



Klosterinsel Rheinau

Ferienregion Hochrhein

Die Hochrhein-Region reicht vom Bodensee bis zum Oberrhein und wird im Norden durch den Schwarzwald, im Süden durch den Schweizer Jura begrenzt. Verbindendes Element ist der Hochrhein, der bei Stein am Rhein den Bodensee verlässt und in Basel zum Oberrhein wird. Über 150 km fließt er durch unterschiedliche Landschaften; mal strömt er durch enge Schluchten, dann wieder schlängelt er sich träge durch dünn besiedeltes Agrarland und schließlich, im Raum Basel, auch durch Hafenanlagen und Industriearale.



Hochrhein mit beiden Laufenburg

Die grenzüberschreitende Region am Hochrhein bildete über lange Zeit eine kulturelle und sprachliche Einheit; auch politisch gehörte der westliche Teil bis vor ca. 200 Jahren in der Habsburger Herrschaft zusammen. Diverse Brückenstädte (Laufenburg, Rheinfelden) manifestieren diese Zusammengehörigkeit bis heute. Touristisch soll die Hochrhein-Region stärker als bislang in Erscheinung treten.



Rheinfall bei Schaffhausen

Das touristische Potential der Ferienregion Hochrhein ist enorm. Die wohl bekannteste Attraktion, der Rheinfall bei Schaffhausen, zieht jährlich 1,4 Mio Besucher an. Entlang des Flusslaufs reihen sich weitere landschaftliche Attraktionen, wie der Kadelburger Laufen oder die Rheinschleife mit Klosterinsel bei Rheinau.

Wer gerne mit Familie oder Freunden in schöner Landschaft aktiv ist, der wird sich am Hochrhein wohlfühlen. Egal ob zu Fuss, per Rad oder auf dem Wasser, hier finden sich zahlreiche Routen und attraktive Etappenziele. Detaillierte Informationen gibt es bei den Tourismusbüros vor Ort (s.a. Weiterführende Informationen).



Rheinufer bei Bad Zurzach

Die Region ist auch kulturhistorisch von hoher Bedeutung; entlang des Flusses liegen geschichtsträchtige Burgen, Schlösser, mittelalterliche Stadtbefestigungen, frühneuzeitliche Festungen, aber auch ältere Wehrbauten. Darunter vor- und frühgeschichtliche, teils keltische Bauwerke sowie römische Kastelle und Wachttürme. In der Frühen Neuzeit bestand auf Schweizer Seite ein dichtes Hochwachtsystem und noch im 20. Jh. entstanden im Hochrhein-Gebiet die Anlagen zur schweizerischen Grenzverteidigung.

Auf die in mehr als 2.000 Jahren entstandene Vielfalt an gebauter Geschichte soll hier verwiesen werden. Vielleicht weckt dies Ihr Interesse das ein oder andere Objekt auch einmal zu besuchen. Die Landschaft am Hochrhein besticht durch eine gelungene Synthese aus Landschaft, Siedlung und Kultur, die man eher viel weiter südlich vermuten würde.



Schloss Bottmingen, Baselland

Das Projekt Erlebnisraum Hochrhein unterstützt die touristische Entwicklung der grenzüberschreitenden Ferienregion am Hochrhein in vielfältiger Art und Weise. Es wird getragen von den Landkreisen und Kantonen entlang des Hochrheins und ihren Tourismusinstitutionen. Gemeinsam sollen die grenzüberschreitenden Kontakte intensiviert und die vielfältigen Angebote am Hochrhein noch besser aufbereitet werden, damit sie dem Gast, wie auch den Einwohnern, leichter zugänglich sind.

Weiterführende Informationen

Die Ferienregion Hochrhein verfügt über kein eigenes Informationsportal. Viele Gemeinden präsentieren Ihre Angebote in den Rubriken ‚Tourismus‘ oder ‚Freizeit‘. Es empfiehlt sich eine vorgängige Anfrage bei dem entsprechenden Verkehrsbüros/Infostellen.

Infostellen national

- Schwarzwald Tourismus GmbH, Freiburg; www.schwarzwald-tourismus.info
- Schweiz Tourismus, Zürich; www.myswitzerland.com

Infostellen regional

- Tourismus Landkreis Lörrach; www.loerrach-landkreis.de/Tourismus
- Tourismus Landkreis Waldshut; www.landkreis-waldshut.de/Kultur&Tourismus
- Baselland Tourismus; www.baselland-tourismus.ch
- Aargau Tourismus; www.aargautourismus.ch
- Schaffhauserland Tourismus; www.schaffhauserland.ch
- Züri-Unterland Tourismus; www.zueri-unterland.ch

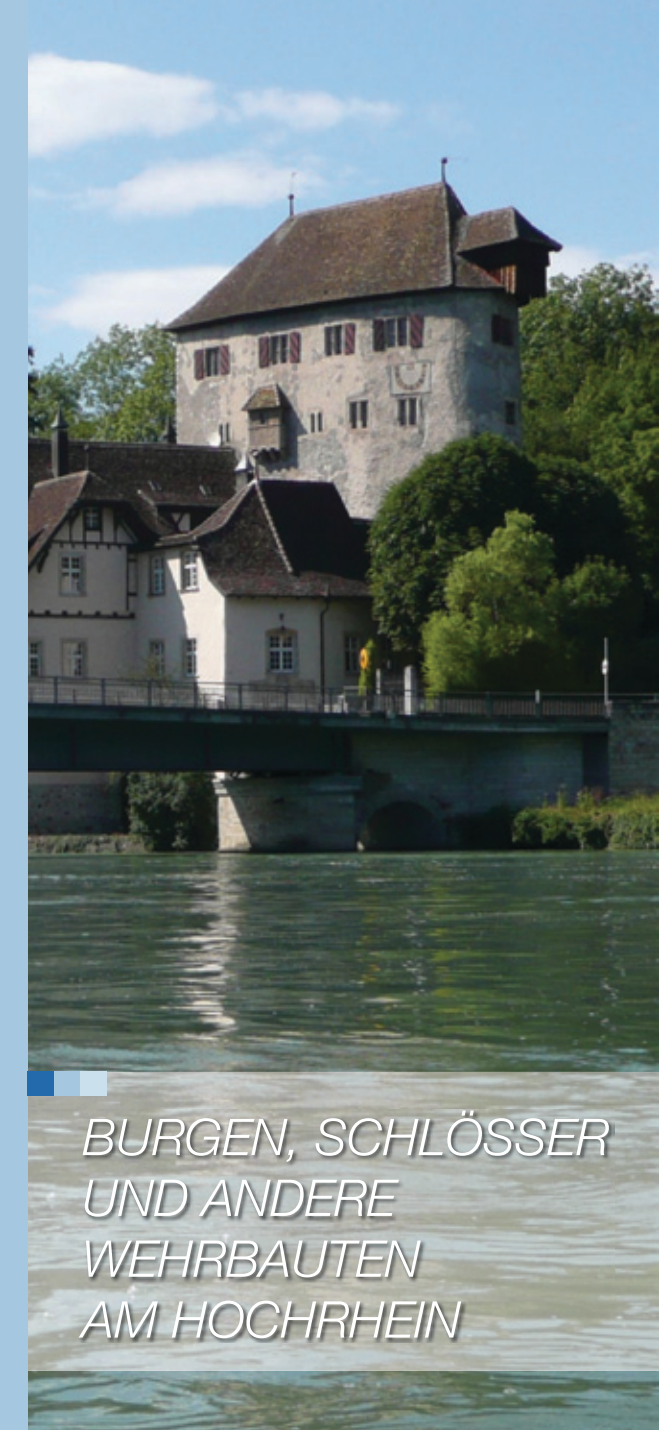
Weitergehende Informationen zu einzelnen Objekten findet man unter folgenden Web-Adressen:

- Schweizer Burgenvereins; www.burgenverein.ch
- Deutsche Burgenvereinigung; www.deutsche-burgen.org



Burgenführer

Mit Unterstützung des Projekts wurde ein Führer ‚Burgen und Schlösser am Hochrhein‘ erarbeitet. Wer sich eingehender für das Thema interessiert, sollte einen Blick in dieses Taschenbuch werfen. (ISBN 978-3-939722-76-2, Regionalia Verlag, € 5,-/CHF 7,-).



BURGEN, SCHLÖSSER
UND ANDERE
WEHRBAUTEN
AM HOCHRHEIN

Herausgeber

Projekt Erlebnisraum Hochrhein (ERH)

www.erlebnisraum-hochrhein.de

www.erlebnisraum-hochrhein.ch

September 2012

überreicht durch:

Gefördert durch Interreg-IV-ABH



EUROPÄISCHE UNION
Gefördert aus dem Europäischen Fond
für Regionale Entwicklung



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Burgen und Schlösser am Hochrhein

Die Hochrhein-Region ist eine bislang eher wenig beachtete Burgenregion. Doch diesen 150 km langen Abschnitt des Stromes rahmen geschichtsträchtige Gebiete und Städte ein. Einige tragen noch die (früh-)mittelalterliche Bezeichnung Gau, wie bspw. Hegau, Thurgau, Klettgau und Aargau. Geprägt werden Landschaft und Städte am Fluss durch zahlreiche Burgen, Schlösser, mittelalterliche Stadtbefestigungen, frühneuzeitliche Festungen, aber auch ältere Wehrbauten, darunter vor- und frühgeschichtliche, teils keltische Bauwerke sowie römische Kastelle und Wachttürme.



Munot, Stadtbefestigung Schaffhausen

In der wechselvollen Geschichte der Hochrhein-Region war der Rhein immer wieder auch eine befestigte Grenze; so in der Römerzeit (Rhein-Donau-Limes), in der frühen Neuzeit (Hochwachtssystem) und im 20. Jh. (Grenzbefestigung 1939–1945), die alle ihre Spuren im Gelände hinterlassen haben.

Seit frühesten Zeiten siedelten Menschen im Hochrhein-Gebiet. Sesshaftigkeit erforderte Befestigungen zum Schutz der Bewohner. Mancherorts finden sich Wehrbauten der Kelten (9.–1. Jh. v. Chr.) auf Bergspornen und Anhöhen. Ihre befestigten stadtartigen Oppida waren Stätten von Handel und Produktion (Altenburg).



Burg Ruine Rötteln, Lörrach

Die Römer besetzten das keltisch-germanische Siedlungsgebiet am Hochrhein nach dem Alpenfeldzug (15 v. Chr.). Spätere Lager glichen Städten (Vindonissa bei Windisch); bedeutend war die römische ‚Kaiserstadt‘ Augusta Raurica (Augst). Später sicherte Rom die Rheingrenze durch Kastelle (Tenedo, Zurzach), Brückenköpfe und Wachttürme.

Ab dem 4./5. Jh. begann die germanische Besiedlung. Insbesondere der Stamm der Alemannen siedelte hier. Über Befestigungen jener Zeit ist jedoch wenig bekannt.

Mit dem 11./12. Jh. begann die Phase der Adelsburg, die ein mehr oder weniger wehrhafter repräsentativer Adelswohnsitz war. Die Burgen waren Zentren der Politik und Verwaltung und zeigten, wer im Land herrscht. Neben Höhenburgen (Burg Ruine Rötteln, Lörrach), gab es innerstädtische Burgen (hoch- und spätmittelalterliche Wohntürme, Schaffhausen). Ein Fluss ist immer auch ein Hindernis für den Verkehr. So ist es naheliegend, dass an günstigen Übersetzungsstellen Brücken oder Fähren entstanden. Zu deren Schutz und Verteidigung sind Siedlungen entstanden, aus denen sich im Mittelalter Städte entwickelten. Viele dieser Städte erhielten dann auch eine Stadtbefestigung und wurden zu eigenständigen Wirtschaftsmächten (Waldstädte am Hochrhein).

Etwa um die Mitte des 15. Jh. begann der Prozess der Trennung von repräsentativem Wohnen und Verteidigungsaufgaben. Repräsentative Umgestaltung und Erhöhung des Wohnkomforts machten aus manchen Burgen das, was man heute Schlösser nennt. In der Hochrhein-Region gibt es zahlreiche kleinere Landsitze (um Schaffhausen), deren Bauherren Patrizier waren.

Im 19. Jh. entstanden Schlösser, aber auch schlossartige bürgerliche Villen (Rheinburg, Gailingen), indem sich die Bauherren und Architekten wieder an mittelalterlichen Bauformen (in modischer Überformung) orientierten.

Auf die politische Entwicklung in Deutschland ab 1933 reagierten die Schweizer mit dem Aufbau einer Grenzbefestigung entlang dem Hochrhein. 1935 wurden die ersten Bunker konzipiert; mit Beginn des 2. Weltkrieges erstellten die Schweizer Truppen über 100 Bunker und betonierte Waffenstellungen allein nur an den Ufern oder im Vorland des Hochrheines.

Übersichtskarte Burgen am Hochrhein

In der Übersichtskarte sind die nachfolgend aufgelisteten Burgen, Schlösser und sonstigen Wehranlagen mit einer Nummer verortet. Außerdem sind die beiden nationalen Radwanderwege (D: Rheintal-Radweg, CH: Rhein-Route 2, D6/8) als rote Linie dargestellt. Obwohl nicht alle Objekte direkt am Hochrhein liegen, sind doch die meisten auch per Fahrrad erreichbar.

Nebestehend sind die wichtigsten Objekte aufgelistet und kategorisiert. Weitergehende Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Tourismusstellen oder aus dem bereits erwähnten Führer ‚Burgen und Schlösser am Hochrhein‘.



Liste der Burgen und Schlösser am Hochrhein

1	Stein am Rhein	Mittelalterstadt, römische Befestigung	17	Neunkirch	Schloss
2	Burg Hohenklingen	Burg	18	Wehrkirche Hallau	Kirche
3	Gailingen	Schloss	19	Burg Ruine Neu-Krenkingen	Ruine
4	Schloss Randegg	Burg	20	Kaiserstuhl, Schloss Röteln	Mittelalterstadt, Burg
5	Diessenhofen	Burg, Mittelalterstadt	21	Burg Ruine Weisswasserstelz	Ruine
6	Kloster St. Katharinental	Kloster	22	Burg Ruine Küssaburg	Ruine
7	Schaarenwald	römische Befestigung	23	Kastell Tenedo	römische Befestigung
8	Schloss Herblingen	Burg	24	Burg Ruine Tegerfelden	Ruine
9	Schaffhausen	Mittelalterstadt	25	Tiengen	Schloss
10	Schloss Laufen	Schloss	26	Klingnau	Schloss, Mittelalterstadt
11	Schlössli Wörth	Burg	27	Schloss Gurtweil	Schloss
12	Burg Beringen	Burg	28	Waldshut	Mittelalterstadt
13	Keltisches Oppidum	prähistorische Befestigung	29	Festungsmuseum Reuenthal	Museum
14	Kloster Rheinau	Kloster	30	Burg Ruine Hauenstein	Ruine
15	Burgen Jestetten	Schloss	31	Warte Rheinsulz	römische Befestigung
16	Burg Ruine Freienstein	Ruine	32	Laufenburg/Schweiz	Ruine, Mittelalterstadt
			33	Burg Ruine Urgiz	Ruine
			34	Burg Ruine Wieladingen	Ruine
			35	Burg Ruine Alt Tierstein	Ruine
			36	Schloss Schönau	Schloss
			37	Barockschanze Gersbach	
			38	Burg Ruine Bärenfels	Ruine
			39	Burg Ruine Werrach	Ruine
			40	Wehr	Schloss, Ruine
			41	Römerwarten am Hochrhein	römische Befestigung
			42	Burg Ruine Farnsburg	Ruine
			43	Schloss Beuggen	Schloss
			44	Rheinfelden/Schweiz	Mittelalterstadt
			45	Liestal	Mittelalterstadt
			46	Schloss Wildenstein	Schloss
			47	Kastell Kaiseraugst	römische Befestigung
			48	Augusta Raurica	römische Befestigung
			49	Wasserschloss Inzlingen	Schloss
			50	Ruinen Wartenberg	Ruine
			51	Wehrkirche St. Arbogast	Kirche
			52	Burg Ruine Rötteln	Ruine
			53	Schloss Bottmingen	Schloss
			54	Basel	Mittelalterstadt